

ReparierBar

Wann? Freitag, 08.11. | 16 Uhr

Wo? Universität A04 Technik-Trakt

Euer Fahrradlicht hat den Geist aufgegeben, der Laptop macht nicht, was er soll, die Lieblingshose braucht Zuwendung oder ihr wollt einfach Kleidung Tauschen und einen Tee trinken? In der ReparierBar an der Universität Oldenburg könnt ihr, wie jeden zweiten Freitag im Monat, unterstützt von Menschen mit Erfahrung, eure kaputten Elektrogeräte, Kleider, Fahrräder und vieles mehr reparieren. Was genau an einem Termin angeboten wird, könnt ihr kurz vorher auf ihrem Insta @reparierbar_uol erfahren.

Gesundheit und Klimaschutz – und warum sie voneinander profitieren! mit Sonja Witthelm

Wann? Freitag, 08.11. | 18 Uhr

Wo? Uni Oldenburg, Raum A01 0-009

Die Klimakrise geht mit Folgen für die menschliche Gesundheit einher, weswegen sie von der WHO auch als „die größte Bedrohung der Menschheit“ bezeichnet wird. Doch wie genau wirkt sich die Klimakrise auf die menschliche Gesundheit aus? Im Rahmen des Vortrags werden wir uns auf Spurensuche begeben, um zu erfahren, wie Umweltfaktoren mit dem menschlichen Körper interagieren und wie sich diese in Angesicht der Klimakrise verändern.

Dadurch wird deutlich: Klimaschutz bedeutet Gesundheitsschutz und beides kann voneinander profitieren. Denn Menschen können nicht „alleine“ überleben, sondern ihre Gesundheit ist zutiefst abhängig von den intakten Ökosystemen dieser Erde.

Was also ist uns die eigene Gesundheit wert und wie können wir sie schützen?

Filmvorführung: Holy Shit

Wann? Freitag, 08.11. | 20 Uhr

Wo? Cine K, Bahnhofstraße 11

Der Dokumentarfilm untersucht, was mit menschlichen Ausscheidungen nach der Verdauung passiert. Regisseur Rubén Abruña reist um die Welt, verfolgt den Weg von Fäkalien von Abwasserkanälen bis zu Kläranlagen. Die Idee, Klärschlamm als Dünger zu verwenden, erweist sich als problematisch aufgrund von Schwermetallen und Chemikalien. Es wird diskutiert, ob menschliche Ausscheidungen als Dünger genutzt werden können, um die Ernährungssicherheit zu verbessern. Beispiele in Uganda, Hamburg und Genf zeigen alternative Lösungen mit eigenen Kläranlagen, die sowohl dem Klima als auch der Umwelt helfen.

Eintritt ist kostenlos.

Du möchtest aktiv für politische Veränderungen rund um den Klimawandel mitwirken? Du hast Lust, neue Dinge zu lernen? Du möchtest deinen Frust, Angst und Ohnmacht loswerden?

Werde bei uns aktiv!

Jeden Montag um 18 Uhr treffen wir uns im NABU am Pulverturm

(An jedem 1. Montag im Monat im Haus der Jugend, Von-Finckh-Straße 3)

Die Veranstaltungen sind finanziert und organisiert durch:



AStA der
Carl v. Ossietzky
Universität Oldenburg



#KlimabildungfürAlle

**Public Climate School
04. bis 08.
November**

📷 [students4future.oldenburg](https://www.instagram.com/students4future.oldenburg)
[www.studentsforfuture.info/
ortsguppe/oldenburg/](http://www.studentsforfuture.info/ortsguppe/oldenburg/)

Workshop im Hackerspace: Zusammensetzen eines Temperatur- und Luftfeuchtesensors

Wann? Montag, 04.11. | 15 Uhr

Wo? Hackerspace Mainframe, Bahnhofspl. 10

Wie kann ich möglichst energiesparend lüften? Setze selber einen Temperatur- und Luftfeuchtesensor zusammen und schließe ihn direkt zu Hause an dein eigenes Netzwerk an. Nebenbei lernst du auch noch den Oldenburger Hackerspace Mainframe kennen. In der riesigen offenen Werkstatt kannst du dich ermächtigen Dinge selbst zu bauen oder zu reparieren.

Um besser planen zu können, wäre es super, wenn ihr euch kurz anmeldet. Per DM bei Insta oder per Mail an:

students4futureoldenburg@riseup.net

Kritische Gedanken zu Kohlenstoffmanagement mit Christian Naaf

Wann? Montag, 04.11. | 18 Uhr

Wo? Uni Oldenburg, Raum A01 0-005

Eigentlich alle Szenarien des Weltklimarats IPCC, bei denen die schlimmsten Folgen der Klimakrise wahrscheinlich verhindert werden können, benötigen negative CO₂-Emissionen, also Verfahren, die CO₂ wieder aus der Atmosphäre entnehmen. Warum ist das so? Was sind das für Verfahren? Und wie wollen und müssen wir damit in Zukunft umgehen?

Offenes Plenum der StudentsForFuture

Wann? Montag, 04.11. | 20 Uhr

Wo? Uni Oldenburg, Raum A01 0-005

Willst du auch Aktionen wie die Public Climate School mitplanen? Wolltest du dich schonmal klimaaktivistisch engagieren, aber wusstest bisher nicht wie? Wie jeden Montag ist auch heute unser Plenum – wenn auch etwas später als sonst. Also komm gerne bei uns im Plenum vorbei, lern uns kennen und engagier dich.

Umweltvernetzungstreffen Oldenburg

Wann? Dienstag, 05. November, 18 Uhr

Wo? Core, Heiligengeiststraße 6-8

Mehrmals im Jahr treffen sich oldenburger klima- und umweltbewegte Menschen aus den verschiedensten Gruppierungen und Initiativen zu einem Vernetzungstreffen. Hier werden aktuelle Projekte vorgestellt und es besteht die Möglichkeit mit anderen Aktiven in Austausch zu kommen. Das Treffen ist offen für alle Interessierten, ob mit oder ohne bestehendes Engagement.

Moorführung im Everstenmoor

Wann? Mittwoch, 06.11. | 16 Uhr

Wo? Everstenmoor bei Kavallerieweg 10

Die Ziele des Pariser Klimaabkommens sind ohne eine konsequente Renaturierung der Moore kaum zu erreichen. Sie binden auf verhältnismäßig kleiner Fläche so viel Kohlenstoff, wie die gesamte Vegetation der Erde enthält. Ein Reststück der Moorlandschaft, in der Oldenburg gebaut wurde, ist das Everstenmoor, in das unsere Moorführung führt. Gemeinsam geht es auch um 15:30 Uhr von der Uni aus vor Gebäude A14 mit dem Fahrrad los!

Bedeutung von Mooren für den Klimaschutz

Vortrag von Prof. Dr. Rainer Buchwald

Wann? Mittwoch, 06.11. | 18 Uhr

Wo? Uni Oldenburg, Raum A01 0-005

Prof. Dr. Rainer Buchwald erklärt, warum Moore wichtige Kohlenstoffspeicher sind und wie Entwässerung und Nutzung ihre Klimawirkung beeinflussen. Er beleuchtet die dringende Notwendigkeit von Schutz- und Renaturierungsmaßnahmen.

Was betrifft mich der Klimawandel?

Vortrag von Dr. Bernhard Stoevesandt

Wann? Donnerstag, 07.11. | 18 Uhr

Wo? Kreativ:LABOR, Bahnhofstraße 11

Inzwischen sehen wir fast wöchentlich irgendwelche Ereignisse, die durch den Klimawandel extrem geworden und für manche Menschen katastrophal sind. Aber für die meisten Menschen sind diese Ereignisse weit entfernt. Das Leben geht weiter und viele Menschen wollen sich damit nicht mehr so sehr befassen. Es gibt andere Probleme. Doch diese Sicht ist sehr kurzsichtig. Anhand der Studie "Volkswirtschaftliche Folgekosten durch Klimawandel: Szenarioanalyse bis 2050" soll einmal betrachtet werden, wie sich der Klimawandel schon in der Lebenszeit vieler Menschen von heute wirtschaftlich und damit auf die eigenen Lebensverhältnisse auswirken kann und voraussichtlich wird – auch ohne direkt von einer Katastrophe betroffen zu sein.

Klima Kneipenquiz

Wann? Donnerstag, 07.11. | 20 Uhr

Wo? Marvins, Rosenstraße 6

Ihr wollt einen lustigen Abend mit netten Menschen, dem ein oder anderen Getränk und interessanten Klimafakten? Dann kommt zu unserem Kneipenquiz im Marvins. Außerdem gibt es auch: Gewinne, Gewinne, Gewinne! Wer jetzt nicht kommt, ist selber schuld!